



INHALTSVERZEICHNIS

- 4 An[ge]dacht
- 6 Ev. Kindertagesstätte Emmaus
- 7 Ev. Kindertagesstätte Sinai
- 8 Ev. Kindertagesstätte Steinbergen
- 10 Kirchen[fleder]mäuse
- 12 Gemeindekirchenratswahl 2024
- 14 Baumaßnahmen und Gebäudenutzung
- 16 Adventsdorf
- 18 Lebendiger Advent |
Krippenspiele | Musical
- 21 Worship-Abend
- 22 Fundraising
- 23 Neuer Konfi-Kurs
- 24 Konfirmation 2024
- 25 Trainee-Kurs
- 26 Safari mit Sariné
- 28 Meditation
- 29 Hinweise Steinbergen
- 30 Fotos
- 36 Ankündigungen
- 38 Geburtstage, Freud u. Leid in Steinbergen
- 40 Gruppen und Kreise Steinbergen
- 42 Gruppen und Kreise Bad Eilsen
- 43 besondere Gottesdienste
- 44 Gottesdienstübersicht
- 48 Adressen und Ansprechpartner



*Der Anmeldegottesdienst
der Konfis stand unter
dem Motto der Jahreslosung.*

Impressum

Herausgeber: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Bad Eilsen, Kirchenvorstand, Friedrichstr. 3, 31707 Bad Eilsen
– Ev.-Luth. Kirchengemeinde Steinbergen, Kirchenvorstand, Kirchstraße 4, 31737 Rinteln
V.i.S.d.P.: Pastor Stephan Strottmann, Pastor Hendrik Blank (Bad Eilsen),
– Adressen siehe oben

Redaktion: Redaktionsteams der Gemeinden
Gestaltung: anjahain-design.de | Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen
Spendenkonto: Sparkasse Schaumburg, IBAN: DE66 2555 1480 0341 2944 78,
– BIC: NOLADE21SHG, Stichwort: Gemeindebrief

Auflage: 4000
Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 25.05.2024



GBD

www.blaue-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Dachs**
ist mit dem **Blauen Engel**
ausgezeichnet.
www.GemeindebriefDruckerei.de



...es ist ein Privileg erachte es nicht als klein“, so singt der Liedermacher und Sänger Samuel Harfst in einem seiner Lieder.



Zum Musik-Video auf YouTube

Miteinander in den Schuhen des Glaubens unterwegs zu sein, ist ein großes Privileg. Egal, ob man noch in den Kinderschuhen steckt oder bereits in den bequemen und gut eingelaufenen Wanderschuhen unterwegs ist. Wichtig ist, dabei immer wieder mutig aufzubrechen, auch wenn die eine oder andere Einbahnstraße, Baustelle oder Sackgasse sich uns in den Weg stellt.

Miteinander ist der Weg leichter und erträglicher. Wenn Sie diesen Gemeindebrief „Miteinander“ in den Händen halten, dürfen wir die dicken Winterstiefel bald gegen die leichten Sommer Sneaker oder Sandalen austauschen. Ich freue mich, dass ich das „Miteinander“ mit Ihnen und

Euch nun auch im redaktionellen Bereich mitgestalten darf.

Ruth Everding sprach in Ihrer Gottesdienstandacht im Januar über die „Schuhe des Glaubens“. Dabei wurde ich durch den Bibelvers an meinen Konfirmationsspruch Römer 1, Vers 16 erinnert:

„Ich schäme mich des Evangeliums von Jesus Christus nicht, denn es ist eine Kraft die selig macht, allen die daran glauben.“

Das wünsche ich uns allen von Herzen. Dass wir dieser Kraft nachspüren, ganz neu erleben und sie uns mutig in den Stiefeln des Glaubens durch das Jahr trägt.

Herzlichst

*Angela
Binder*



**Entsetzt euch nicht!
Ihr sucht Jesus von Nazareth,
den Gekreuzigten.
Er ist auferstanden,
er ist nicht hier.**

Markus 16,6
Monatsspruch für den März



Wie feiern wir / was verbinden wir mit Ostern? Für immer mehr Menschen ist es einfach das Geschenk freier Tage, ein Familien- und/oder Frühlingsfest, ein Potpourri aus lieb gewonnenen Ritualen von Ostereiersuche bis Geschenken. **Der Anlass und Grund des Feierns gerät dabei mehr und mehr aus dem Blick: Jesus Christus ist von den Toten auferstanden!**

Das liegt sicher auch an der Sperrigkeit der Osterbotschaft, die ja alles Wissen und Denken sprengt und übersteigt. „Am dritten Tag auferstanden von den Toten“ – dieser Satz aus dem Glaubensbekenntnis wird spätestens als Konfi gelernt. Aber oft nur nachgesprochen, nicht mit Leben, Vertrauen und Tragweite gefüllt.

Der Monatsspruch führt uns zum Kern von Ostern: Drei Frauen wollen am Ostermorgen den Leichnam des Gekreuzigten salben, ihm die letzte Ehre erweisen. Aber der schwere Stein vor dem Grabeingang ist zur Seite gewälzt, im Grab liegt kein Leichnam mehr, statt dessen spricht eine Engelsgestalt zu ihnen. **Seine Botschaft ist im wahrsten Sinne des Wortes unglaublich: Der Gekreuzigte ist auferstanden! Da nützt kein „Entsetzt euch nicht!“** Die Frauen fliehen vom Grab „mit Zittern und Entsetzen“. Mit ihrer Furcht endete wohl ursprünglich das Markusevangelium.

Unglaublich und doch Grund allen Glaubens. Durch Ostern ist das Kreuz Jesu nicht Zeichen seines Scheiterns und Endes, sondern Wendepunkt und

Hoffnungszeichen. Gott steht zu Jesus, ja er geht in ihm selbst diesen Weg. Sein Kreuz und alle Kreuze dieser Welt bleiben unbegreiflich und lösen Trauer und oft auch Zweifel aus. „Warum hast du mich verlassen?“ betet sogar Jesus selbst. **Aber Ostern erweist Gott, dass kein „Gekreuzigter“, kein Leidender verlassen oder gar verloren ist.**

„Er ist auferstanden, er ist nicht hier.“ Im Wort der Engelsgestalt steckt schon Himmelfahrt mit drin: Der Auferstandene gehört in Gottes Welt. Seine nachösterlichen Begegnungen mit seinen

Jüngerinnen und Jüngern verbürgen die Auferstehung und verbinden sie und uns mit dem Auferstandenen – während allen irdischen Lebens und in die Zukunft bei Gott hinein.

OSTERN – unglaublich und doch Grund zur Freude, nicht zum Fürchten. Wir dürfen darauf trauen, dass Jesu Leben und Reden, seine liebevolle Zuwendung wie sein orientierendes Wort von Gott kommt und Zukunft hat, über alle Kreuze und Fragen dieser Welt hinaus. Das ist wahrlich ein Grund zum Feiern!

Der Gekreuzigte ist auferstanden.

Unglaublich und doch Grund allen Glaubens.

Was Jesus gesagt, wie er gelebt hat,
hat Bestand.

Was uns belastet und von Gott trennt,
hat er mit ans Kreuz genommen.

Aber sein Weg, unser Weg geht weiter!

Nach dem Kreuz die Auferstehung,
nach dem Tod das Leben.

Ostern – unglaublich
und doch tragender Grund
für Freude und Hoffnung!

(Stephan Strottmann)



*Pastor
Stephan Strottmann*



Mit Paddington-Bär durch das Jahr

In diesem Jahr gibt es von UNICEF eine ganz besondere Aktion für Kinder. Gegen eine kleine monatliche Spende erhält man ein Jahr lang, Postkarten von und mit dem Paddington Bär aus aller Welt, mit Geschichten von verschiedenen Familien, deren Kultur und Land. Wir fanden diese Aktion sehr spannend und haben uns dazu entschlossen, diese mit den ABC-Raketen zu machen.

Die Idee, monatlich Postkarten aus aller Welt zu bekommen, ist eine großartige Möglichkeit, die Neugier der Kinder zu wecken und ihr Wissen über verschiedene Länder und Kulturen spielerisch zu erweitern. Gleichzeitig ist es schön zu wissen, dass die Spenden, die für dieses Projekt gesammelt werden, auch dazu beitragen, weitere wichtige Projekte von Unicef zu unterstützen, ganz in dem Sinne „Gutes tun für etwas Gutes“

Die ABC-Raketen freuen sich jetzt schon auf viele weitere und spannende Geschichten, von und mit dem Paddington Bär.



Das Auge isst mit!

Unsere beiden Küchenfeen der Kita Emmaus zaubern jeden Tag leckeres Essen für die Kita- und Hortkinder. Täglich wird mit frischen und vor allem regionalen Lebensmitteln gekocht, wie auf dem Bild zu sehen. Die frischen Eier bekommt die Küche vom Hof Wecke und die Milch wird wöchentlich montags vom Hof Tecklenburg geliefert.

Wir sind froh und glücklich, so tolle Küchenfeen zu haben, die die Kinder täglich umsorgen und verwöhnen.

Unsere ABC-Raketen

Die Vorschulkinder der Kita Emmaus treffen sich jeden Dienstag in der Zeit von 8:30 – 10:30 Uhr zum Vorschulprojekt. Es werden verschiedene Angebote gemacht rund um das Thema Zahlen, Formen und Farben. Die ABC-Raketen gehen auch zusammen spazieren, machen eine Schnitzeljagd durch den Kurpark, besuchen die Grundschule gegenüber oder werden von dem Bürgermeister aus Heeßen, Frank Harmening, dazu eingeladen, den Tannenbaum am Schützenhaus zu schmücken.

Im Moment wird fleißig an einem Tuschkastenführerschein gearbeitet. Jeden Dienstag gibt es wieder spannende Aktionen und die Kinder freuen sich immer sehr darauf. Mittwochs heißt es immer um 9:30 Uhr „Ab in die große Turnhalle der Grundschule Heeßen“. Da können sie sich so richtig austoben bei verschiedenen Spielen oder an den aufgebauten Großgeräten.

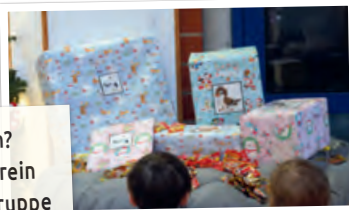
Wir und die Kinder freuen sich jetzt schon auf noch viele tolle und spannende Projekt- und Turntage bis zu den Sommerferien.





Bei uns ist immer etwas los!

Geschenke? Weihnachten? Dass ließ sich der Förderverein nicht zweimal sagen. Jede Gruppe durfte sich etwas wünschen.



Die Kindergartenkinder haben die Weihnachtsbäume in der Sparkasse und der Residenz am Harrl feierlich mit selbst gebastelten Anhängern geschmückt.



Der Adventsgottesdienst war ein voller Erfolg und sehr gut besucht.



Das Außengelände wurde vom Laub befreit. Vielen Dank an unseren Förderverein und alle Helfer.

Herzlich Willkommen!

Jasmin Hübner
seit 01.06.2023

Mona Marcinczak
seit 01.01.2024



Wir entdecken den Winter mit unseren 5 Sinnen

Unseren Alltag erleben wir mit all unseren Sinnen. Um diese genauer kennenzulernen, haben wir ein Projekt gestartet, in dem die Kinder die jeweiligen Jahreszeiten mit allen Sinnen erfahren können.

Im Herbst haben wir mit unserem Projekt begonnen und lernten einmal in der Woche einen anderen Sinn genauer kennen. Nun ist Winter und wir wollen diesen mit unseren 5 Sinnen erfahren.

Begleitet werden wir von Luna der Schneeeule und Lars dem Eisbären. Sie bringen uns jede Woche ein neues Abenteuer mit. Dabei steht jedes Mal ein anderer Sinn im Mittelpunkt. Begonnen hat es mit dem Sinn „Hören“. Wir machten uns auf eine Reise zum Nordpol. Bei dieser Bewegungsgeschichte mussten wir durch den tiefen Schnee stapfen, Schlitten fahren, uns in einem Iglu verstecken und eine tolle Schneeballschlacht machen. Dabei mussten alle Kinder gut zuhören und hatten mächtig Spaß!

Als nächstes steht der Sinn „Fühlen“ an, hier stellen wir Schnee her, der nicht schmelzen kann. Im Anschluss folgt der Sinn „Schmecken“, bei dem wir Lunas Winterwaffelrezept ausprobieren wollen. Natürlich wird hier nicht nur gebacken, sondern auch probiert. Danach ist das „Riechen“ an der Reihe. Wir stellen selber Winterseife mit verschiedenen Duftstoffen her. Zu guter Letzt kommt das „Sehen“. Hier wollen wir tolle Fensterbilder basteln die leuchten, wenn die Wintersonne scheint.



Wir freuen uns schon darauf!

Kirchen[fleder]mäuse auf Entdecker-Tour



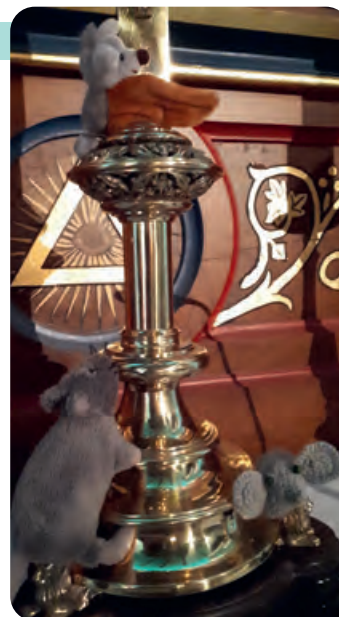
Zusammengekuschelt liegen Mira und Hermine in ihrem Mäusenest in der kalten Kirche. „Mir ist sooo langweilig“, jammert Hermine „warum kommt eigentlich niemand mehr in die Kirche?“ „Es ist Winterkirche. Nur wenn etwas ganz Besonderes ist, wird hier geheizt – beim Worship-Abend oder bei der Lesenacht zum Beispiel. Lass uns doch Hieronymus in Steinbergen mal besuchen!“ antwortet Mira. Hermine ist begeistert.

Am nächsten Tag stehen die Kirchentüren weit offen und die Teamer beladen den Kirchenbulli. „Hast du gehört Hermine, die fahren nach Steinbergen. Schnell, husch in den Pappkarton, so können wir mitfahren“, flüstert Mira. Schnell springen die beiden hinein, da wird der Karton schon weggetragen in den Bulli. Nach der Fahrt merken sie, wie der Karton weggetragen und abgestellt wird. Als alles still ist, schauen sie vorsichtig aus dem Karton – sie befinden sich im Altarraum der St. Agneskirche in Steinbergen.

„HIERONYMUS! WO BIST DU?“ rufen Hermine und Mira. Stille! Plötzlich hören sie ein unheimliches Geräusch in der Kirche und da ist sie schon, die Kirchenfledermaus. „Toll, dass ihr da seid! Moment, ich mache mal das Licht an und zeige euch ein tolles geheimes Bild“, freut sich

Hieronymus. Mira und Hermine sind ganz aufgeregt. Das ist ja spannend hier! Nachdem das Licht an ist, klettern sie gemeinsam auf den Altartisch und staunen.

Überall sind Bilder und Muster mit ganz viel Gold. Hieronymus fragt: „Na, was meint ihr? Welches ist das geheime Bild?“ „Oh, dieses hier bestimmt, wie unheimlich, ein Auge. In einem Dreieck ganz aus Gold. Ist das ein geheimes Zeichen?“, fragt Mira. „Ich finde schon“, meint Hieronymus, „denn viele wissen nicht was es bedeutet. Ich habe mal zugehört, als es den Konfis erklärt wurde. In der Mitte ist das Auge Gottes. **Das heißt: Gott ist hier in unsere Mitte und er sieht alles. Er ist viel größer als wir denken! Die goldenen Strahlen machen deutlich, wie herrlich Gott ist. Das goldene Dreieck mit den gleichen Seiten, ist ein Zeichen für die Dreieinigkeit, die nennt man auch Trinität. Das sind Vater, Sohn und Heiliger Geist – also Gott, sein Sohn Jesus und Gott in uns, kann man auch sagen.** Wir haben noch jede Menge anderer Zeichen und Symbole



der Weinstock und ihr seid die Reben. Es erinnert daran, dass wir Jesus vertrauen und mit ihm leben dürfen, er gibt uns Halt im Leben. Stimmt's?“ freut sich Mira. „Na, klar!“ lacht Hieronymus. „Jesus hat übrigens gern mit seinen Freunden gegessen und auch gefeiert. Das Weinglas steht für die Gemeinschaft mit ihm! Abendmahl nennen die Menschen das. Wollen wir gemeinsam ein kleines Fest feiern? Was meint ihr?“ „Super, das machen wir!“ jubeln alle drei.

„Hieronymus, ich habe da aber noch eine Frage. Der Mann mit dem weißen Tuch, dort auf dem Altarbild, ist das Jesus?“, Hermine schaut zum Bild. „Ja, das erinnert uns an die Ostergeschichte. Jesus ist

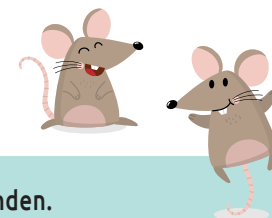
hier in der Kirche.“ „Oh, wie spannend!“ ruft Hermine. „Schau mal! Da sind viele Weinranken mit Weintrauben und sogar ein Weinglas aus Gold.“ „Weil Jesus von sich selbst gesagt hat: Ich bin

nicht mehr tot, sondern lebendig. Siehst du den Soldaten da unten in der Ecke? Er hat sich ganz schön erschreckt. Jesus hat den Tod besiegt, das feiern wir Ostern. Wir können Ostern doch zusammen feiern! Das ist immer richtig schön hier in der Kirche, ein tolles Fest.“ fragt die Fledermaus.



„TOLLE IDEE!“

die beiden Mäuse sind begeistert. Oben im Kirchturm, wo Hieronymus wohnt, feiern die drei ein wunderschönes, kleines Fest und langweilig ist ihnen ist überhaupt nicht mehr...



Hermine, Mira und Hieronymus werden weiterhin die Kirchen erkunden. Ruth Everding schreibt alles auf.

Wenn es Ecken gibt, über die ihr schon immer etwas wissen wolltet, meldet Euch gerne:
→ gemeindebrief@evkirche-eilsen.de, → Kirchenbüro: 0 57 22 / 8 43 07.

KIRCHE MIT MIR!

Neue Gemeindekirchenräte gehen an den Start

Alle sechs Jahre ist der Gemeindekirchenrat als Leitungsgremium unserer Kirchengemeinden neu zu wählen. Aus seiner Mitte wählen dessen Mitglieder dann den Kirchenvorstand als geschäftsführendes Entscheidungsgremium der Gemeinde.

Für die diesjährige Wahl am 10. März konnten bis zum 21. Januar Kandidat:innen benannt werden. Sowohl in Bad Eilsen wie in Steinbergen kandidieren einige der bisherigen Mitglieder nicht mehr, so dass viele Menschen angesprochen und zur Kandidatur ermuntert wurden. **Letztlich ist es dadurch gelungen, die erforderlichen 15 Kandidat:innen für Bad Eilsen bzw. 12 für Steinbergen zu gewinnen, eine „echte Wahl“ im Sinn einer Auswahl und auch eines Nichtgewähltwerdens kommt dadurch nicht zu Stande.** Dennoch denken wir, dass mit den zur Mitarbeit bereiten Menschen ein breites Spektrum an Altersgruppen, Orte, Interessen und Strömungen unserer Gemeinden vertreten ist. Besonders freuen wir uns, dass wir auch eine Reihe junger Menschen gewinnen konnten.

Die Gemeindekirchenräte haben beim Landeskirchenamt beantragt, auf eine Wahl zu verzichten, so dass die Kandidat:innen dann als gewählt gelten.



Folgendes weiteres Verfahren ist geplant:

Di, 23.04. St. Agnes Kirche Steinbergen,
Mi, 24.04. Christuskirche Bad Eilsen,
19 Uhr, Andacht zur Einführung des Gemeindekirchenrates mit anschließender konstituierender Sitzung zur Wahl des Kirchenvorstandes

So, 26.05. St. Agnes Kirche Steinbergen,
So, 12.05. Christuskirche Bad Eilsen,
10 Uhr, Gottesdienst zur Einführung des Kirchenvorstandes sowie zur Begrüßung der neuen und Verabschiedung der ausscheidenden Gemeindekirchenräte



Schon an dieser Stelle sagen wir allen ganz herzlichen Dank, die in den letzten sechs Jahren die Geschicke unserer Gemeinden mit gelenkt und sich an vielen Stellen eingesetzt haben. Zugleich freuen wir uns auf die zukünftige Zusammenarbeit und neue Impulse für unsere Gemeinden und auch im Miteinander der Kooperation!

Stephan Strottmann und Hendrik Blank

Die Kandidat:innen für den Gemeindekirchenrat Steinbergen:

Monika Berlitz-Nähring, Steinbergen, 47 Jahre, Krankenschwester

Kerstin Diedrich, Engern, 54 Jahre, Bürokauffrau

Thorsten Felgendreher, Obernkirchen, 62 Jahre, Elektromeister –

Timo Fischbeck, Steinbergen, 49 Jahre, Lehrer

André Kamala, Buchholz, 42 Jahre, IT-Administrator

Gabriele Klemme, Engern, 71 Jahre, Rentnerin

Sina Lindenberg, Ahe-Neelhofsiedlung, 21 Jahre, Industriekauffrau

Cornelia Lossie, Buchholz, 65 Jahre, Angestellte

Nadine Schillmöller, Buchholz, 34 Jahre, Sozialpädagogin

Anke Schnerr, Steinbergen, 41 Jahre, Kaufmännische Angestellte

Jennifer Spieker, Engern, 19 Jahre, Schülerin

Franziska Schwörer, Steinbergen, 43 Jahre, Kaufmännische Angestellte

Bad Eilsen:

Armin Blümel

Ditmar Everding

Andrea Grünewald

Dirk Hasse

Marvin Kastner

Elena Loos

Bianca Meier-Heimstädt

Heidrun Meisel

Emilie Röbbke

Marek Schimmelpfennig

Marleen Schirner

Jan-Niklas Schmid

Michael Sobbe

Vera Slawitschek

Marina Tecklenburg

 **KIRCHE MIT MIR! DE**
GEMEINDEKIRCHENRATSWAHL

FRÜHJAHR 2024

Steinbergen

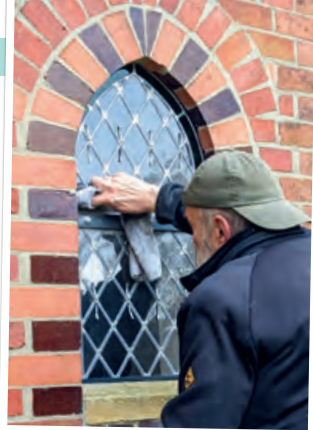
Fast fertig, aber eben nur fast: Auf unseren drei „Baustellen“ geht es weiter voran:

Anfang Februar begann endlich der Einbau der **sanier-ten kleinen Kirchenfenster** – vier Stück fehlen jetzt noch zum vollen „Lichtblick“.



Im Oktober und Dezember haben wir **Scheinwerfer für die flexible Beleuchtung in der Kirche** angeschafft, an denen wir besonders in der Weihnachtszeit und beim Krippenspiel schon viel Freude hatten. Auch hier würden wir gerne noch aufstocken, um noch mehr Möglichkeiten zu haben.

Das Jugendhaus ist nun von außen **abgedichtet und gedämmt und sieht so wieder einladend aus**. Es fehlen noch die Außenleuchten und im Innenbereich eine teilweise Neuverputzung.



Mit der diesjährigen Haussammlung

bitten wir um Spenden, um diese drei Projekte zu einem guten Ende bringen zu können. Denn in Zeiten steigender Ausgaben bei sinkenden Einnahmen sind solche den normalen Betrieb und Unterhalt übersteigenden Aufgaben nur mit großzügiger Unterstützung vieler Menschen zu stemmen.

Neben denen, die unsere Arbeit sowieso schon durch Kirchensteuern und Spenden finanzieren, sprechen wir mit der Haussammlung besonders auch die an, die – aus welchen Gründen auch immer – nicht zur Kirchensteuer veranlagt werden. Jede Gabe hilft uns, „Einladende Kirche“ zu sein..

Die Bankverbindung für Ihre Unterstützung:

Kirchengemeinde Steinbergen
IBAN: DE78 2555 1480 0522 2619 24
BIC: NOLADE21SHG

Bei einem Betrag bis zu 300 Euro gilt der Überweisungsbeleg als steuerlich absetzbare Spendenquittung, die wir Ihnen ansonsten auf Ihren Wunsch hin auch gesondert ausstellen (dann bitte Name und Adresse angeben).

Wir danken ganz herzlich allen Spendern der letztjährigen Haussammlung!

Insgesamt kamen 80,- Euro zusammen (in 2022: 615,- Euro)

Bad Eilsen

Was macht eigentlich die scheinbar ewige Baustelle am Gemeindehaus?

So fragen sich seit längerem viele von Ihnen. Nach den Verzögerungen beim Bau der Treppe des zweiten Fluchtweges kommt nun Bewegung in die Neugestaltung des Außengeländes hinter dem Gemeindehaus. **Geplant ist eine Terrassierung des Geländes, der Abbau des Gartenhauses und die Errichtung eines Schuppens für Material und Ausrüstung des Gemeindelebens.**

Um den geschätzten Kostenrahmen von ca. 20.000 € zu ermöglichen, ist das ehrenamtliche Engagement unverzichtbar. Die Erfahrungen der Vergangenheit lassen mich zuversichtlich darauf blicken.

Pfarrwohnung in Luhden

Am 4. März 2022 erreichte unsere Kirchengemeinde über unsere Landeskirche eine Bitte von Frau Marina Jalowaja, der Vorsitzenden der Jüdischen Kultusgemeinde Schaumburg:

„Gleichzeitig bitten wir Sie und Euch alle, in Euren und Ihren Kirchengemeinden sehr aktiv dafür zu werben, Geflüchtete aus dem ukrainischen Kriegsgebiet im eigenen Haus oder an anderer Stelle oder ggf. in einem der Gemeindehäuser bis zu dem Zeitpunkt aufnehmen zu können, an dem der Landkreis oder die Kommunen Unterbringungsmöglichkeiten zur Verfügung stellen können.“

Innerhalb von 2 Tagen haben viele engagierte Menschen unserer Gemeinde es damals ermöglicht, unsere freie Pfarrwohnung in Luhden zu einer Unterkunft für bis zu 20 geflohene Menschen zu

machen. Ein fabelhaftes Beispiel tätiger Nächstenliebe!

Zwei Jahre später haben die meisten unserer Gäste sich in Deutschland eine eigene Existenz aufgebaut oder sind in die Ukraine zurückgekehrt.

Für die Pfarrwohnung wird es – nach dem Wegfall unserer Pfarrstelle II – daher künftig eine neue Verwendung geben. Mit der Nutzung als Räumlichkeiten einer Kindertagespflege wollen wir auf die Bedarfe junger Familien reagieren und diesen helfen, den oft schwierigen Spagat zwischen Erwerbsarbeit und Familienleben zu bewältigen.

➔ Weitere Informationen gibt es nach der Eröffnung der Kindertagespflege auf unserer Homepage.

Hendrik Blank



LEISE RIESELTE DER SCHNEE

„Schnee zum Weihnachtsmarkt, das hatten wir seit vielen Jahren nicht“, hörte man es zur Eröffnung des Adventsdorfes am Eilser Kirchturm aus vielen Mündern. Der leichte Schneefall ließ auch den Tag über nicht nach und sorgte für besonders adventliche Stimmung auf dem Kirchplatz mit seinen leuchtenden Tannenbäumen, den geschmückten Hütten, dem wärmenden Lagerfeuer und seinen weihnachtlichen Angeboten.

Verlässlich waren wieder viele Vereine, Gruppen und Einzelpersonen aus den letzten Jahren dabei. Erfreulich war, dass mit dem Sozialverband Heeßen - Buchholz – Luhden ein neues Team mit einstieg.

Im Rückblick waren sich beim Nachtreffen alle Akteure einig, dass der Weihnachtsmarkt wieder ein gelungener Auftakt in die Adventszeit war und dass

durch das Adventsdorf die weihnachtliche Stimmung im Ort bereichert wurde. Mit dem Erlös von ca. 10.000 € aus den Verkäufen werden nach Abstimmung der beteiligten Projekte des Gustaf Adolf Werk, der Tschernobylhilfe Bad Eilsen, des CVJM Weltdienst in Sierra Leone und Ghana sowie Mercy Ships unterstützt.

Auch die Kindertagesstätten Emmaus und Sinai nutzen das Adventsdorf für ihre weihnachtlichen Treffen mit Familien und Kindern. So gab es unter den leuchtenden Tannenbäumen Kekse, Getränke, Waffeln und noch einiges mehr.

Am zweiten Adventswochenende lud die Arbeitsgemeinschaft den Kindern von Tschernobyl zu ihrem jährlichen Benefizkonzert mit den Bückeburger Jägern und dem Gemischten Chor Eilsen ein. Es war wieder ein gelungener Abend zu dem vor allem die weihnachtlichen Musik so wie die kleinen Tischgruppen in der Christus Kirche, an denen die Gäste mit Getränken und Schnittchen bewirteten wurden, beitrug.

Ingmar Everding



Ein herzlicher Dank gilt allen, die sich in der Adventszeit mit ihrem Einsatz wieder viel Zeit für die Gemeinschaft vor Ort nahmen und somit diese Projekte und Veranstaltungen ermöglichen.



LEBENDIGER ADVENTSKALENDER



An neun Abenden luden Gastgeber:innen aus Ahe, Engern, Steinbergen, Buchholz und Bad Eilsen jeweils zum Lebendigen Adventskalender zu sich ein. Von Garten bis Versammlungsraum, von Schnee bis Sturm war alles dabei. Und gut gelaunte Menschen haben sich so auf Weihnachten eingestellt. Mal gab es schmissige Blasmusik, mal Mitsinglieder aus der Konserve, dazu immer wärmende Getränke und Kekse sowie eine Geschichte, Aktion oder Ähnliches.

Ein herzliches Dankeschön an alle Gastgebenden!!!

KRIPPENSPIEL STEINBERGEN



Fürs Krippenspiel hatten 31 Kinder seit Anfang November geprobt – und waren an Heiligabend tatsächlich alle fit und mit Begeisterung dabei! Herzlichen Dank allen Mitspielenden und Mithelfenden!

Beim Stück: „(K)Ein Platz für Fremde“ hatten Maria und Josef beim Wirt keine Chance und brauchten die Hilfe seiner Kinder, um wenigstens im Stall unterzukommen.



Die Weisen erinnern sich an ihre seltsame Begegnung mit König Herodes. Vor ihm müssen dann auch Maria und Josef fliehen – und der Wirt kommt zur Besinnung und verspricht ihnen seinen Esel zur Unterstützung.



Die Engel erscheinen den Hirten im geheimnisvollen Nebel – vielen Dank den Technikern, die mit großem Einsatz tolle Effekte gezaubert haben.



Zu einer peppigen Version von Jingle Bells gibt es zum Abschluss wieder eine Tanzcoreographie – was für ein beschwingter und fröhlicher Übergang ins Feiern zu Hause!

KRIPPENSPIEL LUHDEN

In Luhden wurde das Krippenspiel „Es begab sich aber...“ aufgeführt. 18 kleine und große Darsteller spielten mit großer Begeisterung unter der Leitung von M. Schimmelpfennig, A. Beckmann und V. Slawitschek.



MUSICAL BAD EILSEN



Willkommen im Stall...
70 Kinder und Jugendliche spielten, sangen und tanzten auf der Bühne, unterstützt von den Teamern und live begleitet von der Jugendband.



Die Kuh Ella und der Esel Hyronnimus führten gemeinsam mit zwei Tauben mit flotten Sprüchen zum Geschehen durch die Geschichte. Viele der Darsteller zeigten bei solistischen Gesangsteilen ihr Können.



Am Heiligen Abend wurde das Musical dann nochmal in kleinerer Besetzung von Teamern aufgeführt. Diese hatten das Stück mit den Kindern einstudiert, aber auch selbst Lust zum Schauspielern. In dynamischen Szenen, wie „Josefs Zimmermannswerkstatt“ wurden Balken durch die Kirche getragen und auf der Bühne gesägt, dass Späne nur so flog.



„Einfach nur schön! Am Ende hatten wir einen Ohrwurm: Willkommen im Stall...!“

Rückmeldung einer
Gottesdienstbesucherin

Gemeinsam singen, beten und fröhlich sein!

Dass Worship etwas Wohltuendes für Seele und Geist ist und Menschen in Bewegung bringt, war an diesem Abend deutlich zu spüren. Und dass die Kooperationen der Gemeinden untereinander gute Früchte tragen, konnte man noch mehr sehen und hören.

Das Kirchenschiff war nahezu bis zum letzten Platz belegt, die Atmosphäre war einladend und familiär und so konnte bereits bei den ersten Liedern der Funke überspringen. Der Kooperationsband der Gemeinden aus Vehlen, Steinbergen und Bad Eilsen ist es vortrefflich gelungen, die Zuhörer an diesem Abend mitzunehmen. Einige Besucher nahmen die Einladung gerne an und lösten sich von den Kirchenbänken, um der persönlichen Begegnung mit Gott Raum zu geben. Beim Worship, zu gut Deutsch Verehrung Gottes, gibt es viele Möglichkeiten das auch körperlich auszudrücken: Singen, Tanzen, Gott die Hände entgegenstrecken. Ich bin mir sicher

unser Vater im Himmel freut sich über die Vielfalt und Kreativität seiner Kinder!

Beim Lied „Zünde an dein Feuer“, welches in der Melodie der israelischen Nationalhymne gesungen wurde, war insbesondere die Verbundenheit zum jüdischen Volk deutlich spürbar. Nach der eingeforderten Zugabe gab es bei Getränken und Knabberien, noch einen herzlichen Austausch der Gottesdienstbesucher.

Die Dankbarkeit für diesen gelungenen Abend spiegelte sich in der großzügigen Spendenbereitschaft für Mercy Ships, eine christliche Hilfsorganisation, die Hospital-schiffe in Entwicklungsländern betreibt, wider.

Der nächste Worship Abend findet am 29.09.2024 um 17 Uhr in der Kirche in Vehlen statt.

Angela Binder



Weitere Infos und Fotos der
Worship-Abende ansehen



Spätestens bei „My Lighthouse“ hilt es niemanden mehr auf den Bänken.

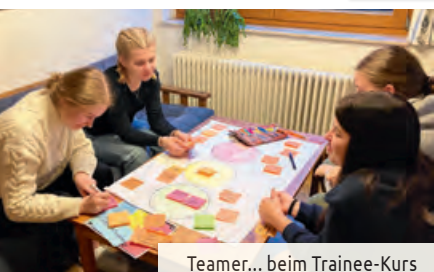
VIELEN, VIELEN DANK!



Lagerfeuer beim Zeltlager



Musical



Teamer... beim Trainee-Kurs



... und beim Martinstag-Anspiel

Alle Jahre wieder bitten wir um Ihre Unterstützung. Seit nun mehr sechs Jahren gelingt es uns mit vereinten Kräften, eine (Teilzeit-)Stelle für Kinder- und Jugendarbeit zu finanzieren. Darüber freuen wir uns sehr! Schauen Sie bitte auf unserer Homepage (<https://evkirche-eilsen.de>) nach und freuen Sie sich mit den Kindern und Jugendlichen über so manch wunderbare Erlebnisse. Vom Zeltlager über verschiedene Freizeiten und Trainee-Kurse für junge Mitarbeitende bis hin zu der langen Nacht der Geschichten, um nur ein paar Projekte zu nennen.

Projektpartner sind die Kirchengemeinden Steinbergen und Bad Eilsen und die Samtgemeinde Eilsen.

Stellvertretend für unsere Kinder und Jugendlichen freue ich mich heute ein riesiges DANKE sagen zu können.

10.835€

sind bis zum heutigen Tage (08.02.24) aus der letzten Fundraising Aktion eingegangen. Damit sind wir zuversichtlich auch dieses Jahr ein weiteres Kapitel dieser Erfolgsgeschichte schreiben zu können. Gemeinsam können wir das schaffen!

Ihr & Euer Hendrik Blank

Sie können die Arbeit auch außerhalb der Fundraising-Aktion unterstützen:

Ev-luth Kirchengemeinde Bad Eilsen, Volksbank in Schaumburg und Nienburg eG, IBAN: DE 89 2559 1413 0002 2250 02, Zweck: Förderkreis Jugendarbeit

Spenden sind steuerlich absetzbar. Damit wir Ihnen eine Spendenquittung zusenden können, nennen Sie uns bitte auf dem Überweisungsträger Ihren vollständigen Namen und Ihre Adresse.



NEUER KONFIKURS IST GESTARTET

Mit einem lebendigen Gottesdienst wurden im Januar die Konfis der Kirchengemeinden Bad Eilsen und Steinbergen begrüßt. **Der Gottesdienst in Steinbergen stand unter dem Motto „Flagge zeigen“ und nahm das Thema der Jahreslosung: „Alles was ihr tut, geschehe in Liebe“ (1. Korintherbrief 16,14) auf.** Die Jugendband der Kirchengemeinden Bad Eilsen & Steinbergen lud dazu ein, gleich bei zwei neuen Liedern zur Jahreslosung 2024 mitzusingen.

In der Predigt gingen Pastor Strottmann und Pierre Lasch darauf ein, wie schwierig es ist alles in Liebe zu tun. Schnell wurde klar, dass es nicht darum geht, dass wir alles lieben müssen, z.B. Spülmaschine

ausräumen oder Katzenklo reinigen. Vielmehr geht es darum, dort mit Liebe zu agieren, wo einem andere Menschen mit Ablehnung oder Hass begegnen. Der Glaube, das Vertrauen, auf Gott wollen uns Kraftspender dafür sein. „Flagge zeigen“ wird auch von uns Christen gefordert – doch eben mit Liebe.

Die neuen Konfis bekamen gleich eine Flagge, die die Jugendlichen vom Check In und Teamer Turm Treff gebastelt hatten, als Willkommensgeschenk überreicht (Titelbild). **Nun kann die Entdeckungsreise des Glaubens beginnen. Wir wünschen allen Konfis und denen, die sie begleiten dafür Gottes Segen.**

Ingmar Everding

TERMINE FÜR KINDER & JUGENDLICHE

- **Band-Workshop** 19.04. – 21.04.
- **Konfi-Freizeit Möllenbeck** 26.04. – 28.04.
- **Zeltlager Bösingfeld** 24.05. – 26.05.
- **Sommerfreizeit Norwegen** 24.06. – 08.07.
- **Konfi-Freizeit Stecklenberg** 12.10. – 19.10.

Save The Date



Weitere Infos und ggf. Anmeldung unter evkirche-eilsen.de

KONFIRMATION 2024

Für den Konfikurs „KK24“ geht es jetzt auf die Zielgerade.

Am Sonntag, den 10. März 2024 werden sich alle Konfirmandinnen und Konfirmanden in einem Abendgottesdienst um 18 Uhr in der St. Agnes Kirche Steinbergen den Gemeinden vorstellen.

Konfirmation Steinbergen, 7. April 2024, 10 Uhr

Chantal-Sophie Bettin – Steinbergen
Clara Sophia Drewnitzky – Engern
Fenja Gille – Steinbergen
Carla Gruchel – Rinteln
Ayleen Janzen – Rinteln
Greta Marie Korf – Engern
Malina Henrike Maaß – Engern
Paula Celine Neermann – Steinbergen
Marlon Oetzko – Steinbergen
Valena Pauli – Steinbergen
Sonja Spieker – Engern
Amina Tews – Steinbergen

Konfirmation Bad Eilsen, 14. April 2024, 10 Uhr

Mira Felicia Baun – Buchholz
Jannis Budeck – Luhden
Lennox Eicke – Luhden
Timon Fekas – Luhden
Jonas Gärtner – Bad Eilsen
Lara Gärtner – Bad Eilsen
Aaliyah Sophie Glitsch – Heeßen
Alexander Hagen – Bad Eilsen
Finia Könemann – Heeßen
Clemens Metzner – Luhden
Maximilian Polster – Bad Eilsen
Kian Schimmelpfennig – Bad Eilsen
Timo Steinleger – Bad Eilsen
Toni Steinleger – Bad Eilsen
Charlotte Vogt – Buchholz
Yanik Wichmann – Bad Eilsen

*Herzliche Einladung,
bei diesen
besonderen Gottes-
diensten
dabei zu sein.*



TRAINEE-KURS

Über das lange Wochenende der Zeugnis-Ferien, vom 01. – 04. Februar, machten wir uns mit 18 Jugendlichen auf zum Trainee-Kurs nach Bielefeld. Dort bezogen wir im CVJM-Senneheim unsere Zimmer und breiteten uns mit unserem Material in der Küche und den Gruppenräumen aus. Toll war, dass in diesem Jahr sowohl neue als auch schon lange aktive Teamer teilnahmen.

Schon am ersten Abend, als wir den perfekten Gruppenleiter konstruierten, wurde allen klar, „perfekt“ das gibt es nicht. Viel zu unterschiedlich sind die Ideen von Kindern, Eltern und uns selbst zu diesem Thema. Doch gemeinsam, wenn wir alle unsere Talente zusammen tun, sind wir unschlagbar.

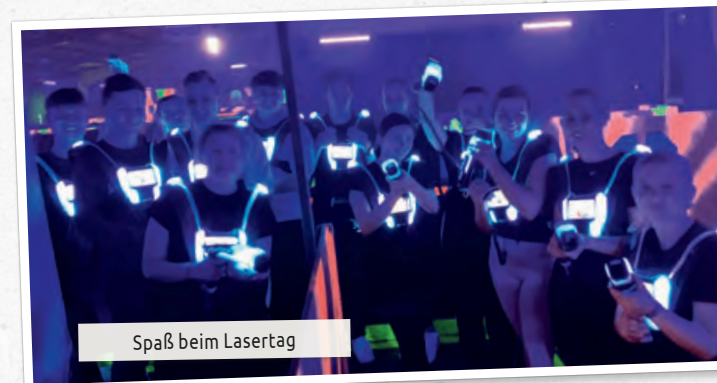
In den darauffolgenden Tagen beschäftigten wir uns mit den Themen „Aufsichtspflicht“, „Gewaltprävention“,

„Umgang mit Konflikten“ und „2gather in die Zukunft“. Neben diesen herausfordernden Einheiten erlebten wir in diesen Tagen eine großartige christliche Gemeinschaft. Andachten am Morgen und Abend umrahmten den Tag und am Freitag feierten wir mit unserer Jugendband einen Worship-Abend.

Bielefeld bei Nacht und der Blick von der Sparrenburg über die Stadt gehörten genauso zu unserem Programm wie ein Ausflug in die Lasertag-Halle. Am letzten Abend kochten und gestalteten wir alle zusammen ein Vier-Gänge-Menü, das wir in Abendgarderobe genossen. Mit einer kleinen Disco und ein paar Runden Sardinenverstecken* ging der Abend zu Ende.

Es waren wieder erlebnisreiche Tage mit einer tollen Gemeinschaft, in denen wir uns alle weiterentwickeln konnten.

Lisanne Thoke & Leonie Lindenberg



Spaß beim Lasertag

***Sardinenverstecken:** Statt nur einem Suchenden gibt es nur eine Person die sich versteckt und alle anderen suchen einzeln diese Person. Findet ein*e Suchende*r die sich versteckende Person, so gesellt sich diese Person zur sich versteckenden Person und beiden verstecken sich nun. Jede*r Suchende der das Versteck der sich versteckenden Personen findet, versteckt sich also mit diesen am gleichen Ort.

Safari

mit Sariné in Schaumburg

Als Safari-Mitfahrende gibt es zwei wichtige Regeln die man schon ganz früh lernen muss.

1. Lasse niemals die Schokolade in der Sonne im Auto liegen während der Safari. Es kann nur schlecht sein für das weiße T-Shirt welches dann plötzlich braune Motive bekommt.

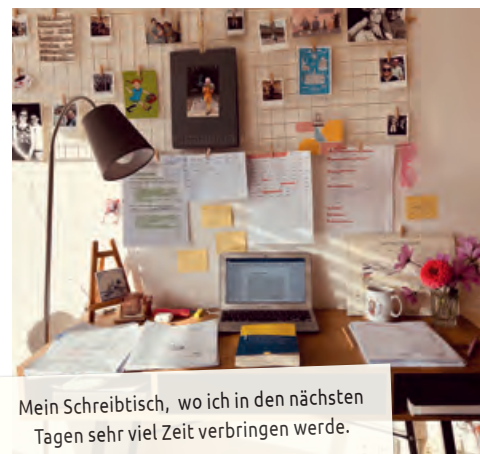
2. Es gibt Tage auf der Safari, wo man sehr vielen neuen Tieren begegnet und dann gibt es Tage wo sich alle Tiere verstecken und man keine Tiere trifft. So ist es auch in der jetzigen Phase meines Vikariats, welches langsam zum Ende kommt.

Am Anfang ging es los mit meinem Vikariat und es fühlte sich an wie eine gute Safari, wo ich jeden Tag die Gelegenheit hatte mich auf dem Weg zu machen, um neue Leute kennenzulernen. In den letzten zwei Jahre habe ich nicht nur Leute kennengelernt, sondern ich habe Beziehungen aufgebaut zu vielen verschiedenen Leuten in unseren Gemeinden und durfte auch viele Leute in unterschiedlicher Weise begleiten und näher kennenlernen.

Am 2. Advent war es dann so weit, dass ich endlich meinen Examensgottesdienst in Steinbergen feiern konnte – nach knapp zwei Jahren Vikariat und Erfahrung sammeln im Bereich Gottesdienst. Ich durfte einen schönen adventlichen Gottesdienst feiern und habe mich gefreut über so viel Unterstützung in Form von Leuten, die im Gottesdienst waren und auch so viele gute Wünsche vor und nach dem



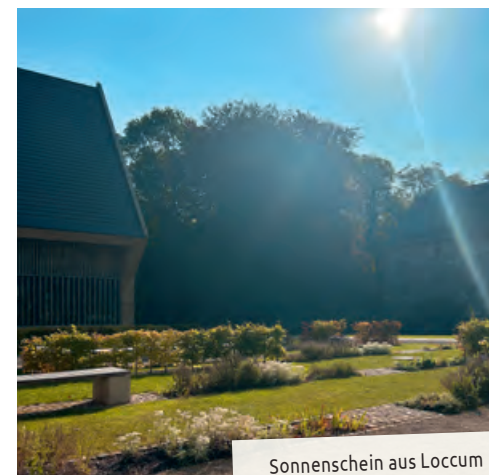
Examensgottesdienst am 2. Advent



Mein Schreibtisch, wo ich in den nächsten Tagen sehr viel Zeit verbringen werde.

Gottesdienst. Ich möchte mich an dieser Stelle nochmal bei allen für die Unterstützung ganz herzlich bedanken, ich habe mich von Ihnen und Euch in dieser Zeit so besonders getragen gefühlt und bin so dankbar für beide Kirchengemeinden, die mich mit so vielen positiven Worten durch diese erste Prüfung getragen haben. Mit großer Zufriedenheit und Dankbarkeit durfte ich den ersten Schritt von vielen in dieser Examensphase abhaken.

Nun ist es so weit, im Vikariat wie manchmal auch bei einer Safari, dass ich jetzt in der nächsten Zeit nicht mehr so viele Leute treffen werde, aber meine Safari geht trotzdem weiter. Zurzeit befinde ich mich im Predigerseminar in Loccum und hier geht die letzte Strecke von meiner Safari dann auch bald zu Ende. In der Zeit von Januar bis Mai 2024 gibt es noch den letzten Teil von meinem zweiten theologischen Examen in Form von Hausarbeiten und der mündlichen Prüfung am



Sonnenschein aus Loccum

Ende. Aber keine Sorge, in Loccum gibt es zum Glück auch den Klosterwald und auch hier geht unsere Safari weiter in der Hoffnung, dass ich doch die ein oder anderen Tiere treffe!

Ich bin voller Zuversicht und gespannt auf die nächste Zeit und freue mich auch hier die ein oder andere Begegnung zu machen, auch wenn es nur in der Bibliothek mit alten Theolog*innen in Büchern sein wird, die ich lange nicht mehr getroffen habe.

Eure Sariné



Alles in Liebe tun –

also auch Fensterputzen oder Steuererklärung?

Das kriege ich nicht hin.

Aber Liebe ist ja ein Beziehungsgeschehen.

Da geht es um meine Gefühle für ein Gegenüber,
um eine Haltung der Achtsamkeit und Zuwendung.

Ein Lächeln zeigen, das das Eis bricht;

Trost spenden, wenn jemand traurig ist;

zuhören und darin mein Gegenüber ernst- und annehmen:

Kleine "Bausteine" eines liebevollen Umgangs,

so viele mehr können wir entdecken und leben.

Die Kraft dazu will Gott schenken.

Weil wir von ihm geliebt sind,

kann seine Liebe Kreise ziehen –

auch durch uns!



Herzlich willkommen im Team!

Wir freuen uns, dass seit dem 1. Januar 2024 Frau Rosetta Bernotti aus Rinteln als Reinigungskraft mit dem Schwerpunkt Gemeindehaus für unsere Kirchengemeinde arbeitet.

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit! Zum 31. Dezember haben wir Frau Inge Rojahn in ihren wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Ihr danken wir für gut fünf Jahre Dienst in unserer Kirchengemeinde.



„Ich fühle mich hier irgendwie wie zu Hause angekommen. Die unterschiedlichen Aufgaben und Menschen, mit denen ich zu tun habe, machen mir schon jetzt viel Freude.“

Wichtige Hinweise der Friedhofsverwaltung Steinbergen!!

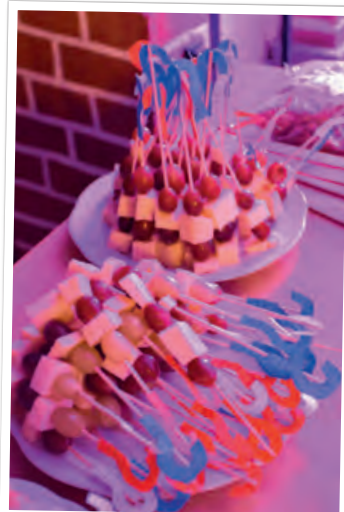
- ➔ **Der Kirchenvorstand hat in Absprache mit dem für die Grabherrichtung beauftragten Unternehmen beschlossen, dass seit 1. Februar 2024 an Samstagen keine Beisetzungen mehr auf unserem Friedhof stattfinden können.** Dieses Vorgehen ist den veränderten Rahmenbedingungen mit abnehmenden Beerdigungsfällen auf unserm Friedhof sowie daraus resultierenden arbeitsökonomischen und -rechtlichen Folgen geschuldet. Auch wenn das im Einzelfall schmerzhaft ist (2022 gab es vier Samstagsbeerdigungen, 2023 sechs), bitten wir um Verständnis für diese Entscheidung.
- ➔ **Das Ablegen von Blumen und Gestecken auf den Rasengräbern ist nur in der Zeit vom 1. November bis zum 15. März gestattet.**
- ➔ **Die vorgeschriebene jährliche Friedhofsbegehung ist je nach Wetterlage für April/Mai geplant (der genaue Termin wird bekanntgegeben).** Dabei wird nach der Frostperiode vor allem die Standsicherheit der Grabmale überprüft und der Zustand der Gräber besichtigt. Bei Beanstandungen werden die Gräber gekennzeichnet und wir bitten in jedem Fall um Meldung im Kirchenbüro. Bei Unfallgefahr werden die Nutzungsberechtigten zusätzlich aufgefordert, den Grabmangel zu beheben und zur Befestigung einen Fachbetrieb zu beauftragen. Bei akuter Gefährdung müssen wir die Grabstelle sichern oder den Grabstein umlegen. Wer im Vorfeld bereits „nach dem Rechten schaut“, tut damit sich und uns einen Gefallen...



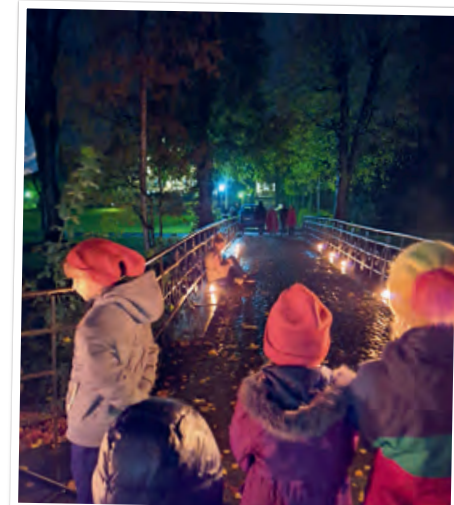
Die Jugendband spielt auf...



Die drei Fragezeichen
bestimmen den
Abend.



Die Teamer sind auf Konfi-Freizeit-
Erkundungstour im Harz unterwegs



St. Martin hilft dem Bettler.
Das Anspiel führt von der Christuskirche
durch den Kurpark und wieder zurück.

Martinsabend beim Hauskreis



Gemütlicher Martinsabend mit
selbstgebackenen Martinsgänsen und -Kekschen
und natürlich guten Gesprächen.



Sommerfreizeit Norwegen

24.06. – 08.07.2024 | 590 € pro Teilnehmer

Flyer ansehen und anmelden:

evkirche-eilsen.de/sommerfreizeit-2024



Das Kreuz der Bergleute



Das Kreuz ist das Erkennungszeichen der Christen. Und am Pfingstmontag dürften viele Kinder bei einem kooperativen Gottesdienst der Kirchengemeinden Bad Eilsen, Steinbergen und Vehlen an der mobilen Schmiede der Bergleute des Bergwerkes am Harrl auf dem Sportplatz in Ahnsen bei der Erschaffung eines Kreuzes mitarbeiten.

In einem feierlichen Moment in einem Gottesdienst im Advent überreichten die Bergleute unter Leitung von Steiger Daniel Schmidt das gelungene Ergebnis dieser Schmiedearbeit der Kirchengemeinde Bad Eilsen. Seinen künftigen Platz wird das Kreuz im Gemeindehaus finden. Und so auch die Verbundenheit der Bergleute und der christlichen Gemeinde zum Ausdruck bringen.

Wir sagen von Herzen

*Danke &
Glück auf!*



*Jesus wird für seinen
Geburtstag herausgeputzt!*

*Winterkirche im
Gemeindehaus Bad Eilsen*



*Zgather-Rodeln
auf dem
Bückeberg*



*Musical-Teamer-
Dankeschön-
Treffen*



Weltgebetstag



**Freitag, 1. März
16 Uhr**

**Gottesdienst im
Gemeindehaus Bad Eilsen**

Anschließend gemütliches Beisammensein
bei Getränken und Essen aus dem
Weltgebetstagsland Palästina.

Wir beten gemeinsam für den Frieden in der Welt.



Die Schuhe des Glaubens

Jesus mit Mikros



Wunder des Weltalls



Proppenvoll war der Gemeindesaal beim musikalischen Gottesdienst mit dem Projektchor Exten-Hohenrode. Sven Rundfeldt zeigte und erklärte von ihm mit dem Teleskop aufgenommene Bilder und gab so beeindruckende Einblicke in das Weltall. Die Lieder des Projektchores (bei einem Lied durch Sing and Pray unterstützt) rundeten den Abend ab, an dem sich Gottes wundervolle Schöpfung in Bild und Klang erfahren ließ.



Fasching!



Gospelworkshop und Konzert in Rinteln

Auch in diesem Jahr treffen sich wieder über 100 Gospelbegeisterte, um ein Wochenende lang unter der Leitung von Micha Keding und seinem Team neue GospelSongs einzuüben und tauchen ein in die Welt mitreißender Rhythmen und inspirierender Harmonien! Gemeinsam werden wir unter professioneller Anleitung ein beeindruckendes Repertoire erarbeiten.

Workshop: Fr, 14. Juni – So, 16. Juni 2024

Johannis-Kirchzentrum, Wilhelm-Raabe-Weg 24, Rinteln

Abschlusskonzert: 16. Juni, 17.00 Uhr, St. Nikolai-Kirche Rinteln

Seid Teil dieses musikalischen Erlebnisses und genießt eine unvergessliche Zeit voller Freude und Gemeinschaft oder erlebt die Kraft und Energie der Gospelmusik beim Konzert.

**Kyra & Sven Rundfeldt
& das orga-Team**



Weitere Infos:

<https://www.johannis-rinteln.de/musik/gospelchor-gospelicious/workshop-juni-2024>



Selbstbestimmung, Würde und Lebensschutz.

Die Debatte zur assistierten Suizidhilfe - evangelische Zugänge

Das Bundesverfassungsgericht hat 2020 erklärt, dass jeder Mensch über das Recht verfüge, über sein Sterben selbst zu entscheiden. Dies schließt auch das Recht ein, sich selbst das Leben zu nehmen und dafür die Hilfe von Mitmenschen in Anspruch zu nehmen.

Die vielfältigen Reaktionen auf dieses Urteil gehen von Zustimmung bis Ablehnung. Auch in der evangelischen Kirche und Theologie wird die assistierte Suizidhilfe leidenschaftlich und kontrovers diskutiert. **Ist die Suizidhilfe mit dem evangelischen Menschenbild vereinbar? Soll sie zum Beispiel auch in Krankenhäusern oder Pflegeeinrichtungen der Diakonie angeboten werden?**

Der Kirchenkreises Grafschaft Schaumburg lädt für solche und viele weitere Fragen zum öffentlichen Vortrag von Professor Ulrich Körtner ein.

15. März 2024
19 Uhr

St.-Nikolaikirche, Rinteln

Der gebürtige Hamelner Ulrich Körtner ist seit 1992 Professor für Systematische Theologie an der Universität Wien und einer der gefragtesten Ethikexperten zur Frage des assistierten Suizids.

Herzliche Einladung

zum Freitag-Abend-Kreis **Innehalten**

Lauschendes Singen | Momente der Stille | kleine Impulse | Natur | Austausch im Kreis

- ➔ **15.03.** im Gemeindehaus
- ➔ **12.04.** Gemeindehaus und Kirche
- ➔ **03.05.** Kirche
- ➔ **28.06.** Kirche

17.30 Uhr bis ca. 19 Uhr

Ich freue mich auf Euer Kommen.

Magdalena Koller



Neue Ausbildung von ehrenamtlichen Mitarbeitern in der Hospizarbeit

Der ambulante Hospizdienst OPAL startet im April 2024 eine neue Qualifizierung von ehrenamtlichen Hospizbegleitern.

➔ **Gesucht werden Menschen mit ganz unterschiedlichen Begabungen und Talenten.**

So verschieden wie die Menschen, so unterschiedlich sind auch die Begleitungen. Häufig beginnen Ehrenamtliche in der Erwartung, die Auseinandersetzung über die Krankheit, Leiden, Abschied und Trauer stehe im Vordergrund, und sind überrascht, wenn sich die Gespräche um Alltagsdinge drehen.

Das Leben steht im Vordergrund – erst mit dem Fortschreiten der Krankheit wird diese möglicherweise zum Thema.

Wenn Sie Interesse oder Fragen haben setzen Sie sich gerne mit der Koordinatorin Susanne Piehler-Kaspar in Verbindung:
0176 15 72 29 94
ambulanter-hospizdienst@diakonie-sl.de



Bethelsammlung

ABGABESTELLEN:

Bad Eilsen 18. – 23.3.:
offene Garage am Pfarrhaus
Friedrichstraße 3

Seniorenresidenz AROSA
Bückerburger Straße 6a

Luhden 19.03.+ 21.03.:
offene Garage am Pfarrhaus
Lindenbrink 17

Steinbergen 1. – 22.3.:
Gemeindehaus/offene Garage
Kirchstr. 11a



Danke!

An alle Menschen,
die Bethel unterstützen

Leere Altkleiderbeutel finden Sie:

- Bad Eilsen:
im Kirchenbüro, unter dem Kirchenvordach
oder nach den Gottesdiensten
- Steinbergen: im Gemeindehaus

Wir gehen verantwortungsvoll mit Ihren Kleiderspenden um. Als Mitglied des Dachverbandes FairWertung haben wir uns für faire Sammlung und Vermarktung verpflichtet, deren Einhaltung regelmäßig überprüft wird.

Die Erlöse aus den Kleiderspenden werden für die diakonische Arbeit der v. Bodelschwinghschen Stiftungen Bethel eingesetzt.

...und ich freue mich am Ausgang über eine Spende für das Kinderheim „Maison du Partage“ Haus des miteinander Teilens in Benin/Westafrika.

Montag:

Kirchencafé Luhden	15.30 Uhr 1. Montag i. Monat	Kirchenzentrum Luhden ☎ Gemeindebüro 0 57 22 / 8 43 07
Gemischter Chor	18.30 Uhr	Gemeindehaus Bad Eilsen ☎ Frau Wischnat: 0 57 22 / 8 14 12
Gospelchor	20 Uhr	Kirchenzentrum Luhden ☎ Fam. Everding 0 57 22 / 8 11 47

Dienstag:

Fröhliches Kirchencafé	15 Uhr 1. Dienstag i. Monat	Gemeindehaus Bad Eilsen ☎ Gemeindebüro 0 57 22 / 8 43 07
-----------------------------------	--------------------------------	---

Mittwoch:

Krabbelgruppe	9 – 10.30 Uhr	Gemeindehaus Bad Eilsen ☎ A. Arlitt 0 15 23 / 1 09 88 59
Teamer Turm Treff	18 – 20 Uhr	Kirchturm Bad Eilsen ☎ I. Everding 0 57 22 / 7 18 97 73

Donnerstag:

Konfi-Kurs	17 – 19 Uhr 14-tägig	Gemeindehaus Bad Eilsen ☎ I. Everding 0 57 22 / 7 18 97 73
Jugendband	19 – 21.30 Uhr 14-tägig	Gemeindehaus Bad Eilsen ☎ I. Everding 0 57 22 / 7 18 97 73
Offener Hauskreis	19 Uhr 14-tägig	Treffpunkte zu erfahren bei ☎ Fam. Everding 0 57 22 / 8 11 47

Freitag:

Posaunenchor	19.30 Uhr	Treffpunkte zu erfahren bei ☎ S. Held 0 57 53 / 9 20 58
---------------------	-----------	--

→ Änderungen an Terminen und Orten erfragen Sie bitte bei den entsprechenden Verantwortlichen.

DIE KAR- UND OSTERWOCHE INTENSIV ERLEBEN**... in Steinbergen:**

- **Gründonnerstag, 28. März, 19 Uhr, Tischabendmahl in der Kirche.** Am festlich gedeckten Tisch gedenken wir des letzten Abends Jesu mit seinen Jüngern, feiern das Abendmahl und bleiben zum Essen beisammen
Wer sich bei Mitgestaltung oder Fingerfood einbringen möchte, melde sich bitte bei Pastor Strottmann.
- **Karfreitag, 29. März, 10 Uhr Gottesdienst** zum Bedenken von Jesu Weg zum Kreuz und dessen Bedeutung für unser Leben.
- **Ostersonntag, 31. März, 6 Uhr Osternachtsfeier mit Abendmahl:** In der noch dunklen Kirche erleben wir den Einzug des Lichts des Ostermorgens. Anschließend laden wir zum Osterfrühstück im Gemeindehaus ein.
- **Ostermontag, 1. April, 10 Uhr Festgottesdienst**

... in Bad Eilsen und Luhden:

- **Karfreitag, 29. März, 15 Uhr Andacht mit Feier des Abendmahls** in der Friedhofskapelle Luhden zur Todesstunde Jesu
- **Ostersonntag, 9. April, 6 Uhr Osternacht** in der Christuskirche Bad Eilsen
- **Ostersonntag, 9. April, 10 Uhr Festgottesdienste** in Bad Eilsen und Luhden (hier mit anschließendem Frühstück)

IN KOOPERATION GESTALTET

- **Freitag, 1. März, 16 Uhr Weltgebetstag** aus Palästina im Gemeindehaus Bad Eilsen, anschl. landestypisches Essen.
- **Sonntag, 10. März, 18 Uhr Vorstellungsgottesdienst** der KonfiKurse in der St. Agnes-Kirche Steinbergen.
- **Himmelfahrt, 9. Mai, 11 Uhr Festgottesdienst** an der Musikmuschel im Kurpark Bad Eilsen.
- **Pfingstmontag, 20. Mai, 11 Uhr Kooperationsgottesdienst mit Vehlen** an der Musikmuschel im Kurpark Bad Eilsen.
- **Sonntag, 9. Juni, 18 Uhr Abendgottesdienst zur Verabschiedung von Vikarin Sariné Potgieter** in der St. Agnes-Kirche Steinbergen. Anschließend Beisammensein vor der Kirche mit der Möglichkeit, Danke und „Auf ein Wiedersehen“ zu sagen.



MÄRZ

- Fr, 01.03. 16 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst zum Weltgebetstag,** Gemeindehaus Bad Eilsen, Ruth Everding, Liane Mitschke-Neumann und Team
- So, 03.03. 10 Uhr Gottesdienst mit Taufe,** Christuskirche Bad Eilsen, Pastor Stephan Strottmann
18 Uhr Abendgottesdienst, Gemeindehaus Steinbergen, Pastor Günter Fischer
- So, 10.03. 10 Uhr Gottesdienst,** Christuskirche Bad Eilsen, Pastor Hendrik Blank
10 Uhr Gottesdienst, St. Katharina Kirchenzentrum Luhden, Prediger Burkhard Herrmann
18 Uhr Vorstellungsgottesdienst der KonfiKurse Steinbergen und Bad Eilsen, St. Agnes Kirche Steinbergen, Diakon Ingmar Everding mit Konfis und Teamern
- So 17.03. 10 Uhr Gottesdienst,** Christuskirche Bad Eilsen, Pastor Hendrik Blank
10 Uhr Gottesdienst, St. Agnes Kirche Steinbergen, Prädikantin Conny Lossie
- So, 24.03. 10 Uhr Gottesdienst,** Christuskirche Bad Eilsen, Prädikantin Ruth Everding
10 Uhr Gottesdienst, St. Agnes Kirche Steinbergen, N.N.
- Gründonnerstag, 28.03. 18 Uhr Abendmahlsgottesdienst und Beginn der Triduum Sacrum,** Christuskirche Bad Eilsen, Pastor Hendrik Blank
19 Uhr Tischabendmahl, St. Agnes Kirche Steinbergen, Pastor Stephan Strottmann
- Karfreitag, 29.03. 15 Uhr Andacht zur Todesstunde mit Feier des Abendmahls,** Friedhofskapelle Luhden, Pastor Hendrik Blank
10 Uhr Gottesdienst, St. Agnes Kirche Steinbergen, Pastor Stephan Strottmann
- Ostersonntag, 31.03. 6 Uhr Osternacht,** Christuskirche Bad Eilsen, Pastor Hendrik Blank
10 Uhr Festgottesdienst, Christuskirche Bad Eilsen, Pastor Hendrik Blank
10 Uhr Festgottesdienst mit anschließendem Frühstück, St. Katharina Kirchenzentrum Luhden, Pastor Lutz Gräber
6 Uhr Osternacht mit Abendmahl, St. Agnes Kirche Steinbergen, Pastor Stephan Strottmann

APRIL

- Ostermontag, 01.04. 10 Uhr Gemeinsamer Festgottesdienst,** St. Agnes Kirche Steinbergen, Vikarin Sariné Potgieter
- So, 07.04. 10 Uhr Gottesdienst,** Christuskirche Bad Eilsen, Pastor Hendrik Blank
10 Uhr Konfirmation, St. Agnes Kirche Steinbergen, Pastor Stephan Strottmann, Diakon Ingmar Everding
- So, 14.04. 10 Uhr Konfirmation,** Christuskirche Bad Eilsen, Pastor Hendrik Blank, Diakon Ingmar Everding
10 Uhr Gottesdienst, St. Agnes Kirche Steinbergen, Pastor Stephan Strottmann
- Sa, 20.04. 16 Uhr Mini-Gottesdienst,** St. Agnes Kirche Steinbergen, Pastor Stephan Strottmann
- So, 21.04. 10 Uhr Gottesdienst,** Christuskirche Bad Eilsen, Pastor Günter Fischer
10 Uhr Gottesdienst, St. Agnes Kirche Steinbergen, Pastor Stephan Strottmann
- Di, 23.04. 19 Uhr Andacht zur Einführung des Gemeindekirchenrates,** St. Agnes Kirche Steinbergen, Pastor Stephan Strottmann
- Mi, 24.04. 19 Uhr Andacht zur Einführung des Gemeindekirchenrates,** Christuskirche Bad Eilsen, Pastor Hendrik Blank,
10 Uhr Gottesdienst, St. Katharina Kirchenzentrum Luhden, Pastor Hendrik Blank
- So, 28.04. 11 Uhr Familiengottesdienst zum Abschluss der Bibelwoche der KiTa Emmaus,** Christuskirche Bad Eilsen, Pastor Hendrik Blank mit KiTa
10 Uhr Gottesdienst, St. Agnes Kirche Steinbergen, Pastor i.R. Reinhard Koller

MAI

- So, 05.05. 10 Uhr Gottesdienst,** Christuskirche Bad Eilsen, Pastor Hendrik Blank
10 Uhr Gottesdienst, St. Katharina Kirchenzentrum Luhden, N.N.
10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, St. Agnes Kirche Steinbergen, Pastor Stephan Strottmann
- Himmelfahrt, Do, 09.05. 11 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst, Musikmuschel Kurpark Bad Eilsen,** Pastor Hendrik Blank
- So, 12.05. 10 Uhr Gottesdienst zur Einführung des Kirchenvorstandes,** Christuskirche Bad Eilsen, Pastor Hendrik Blank
10 Uhr Gottesdienst mit Taufe, St. Agnes Kirche Steinbergen, Pastor Stephan Strottmann

Pfingstsonntag, 19.05

10 Uhr Gottesdienst zur Eröffnung des Bauernmarktes, Englischer Garten,
Pastor Hendrik Blank

10 Uhr Gottesdienst, St. Agnes Kirche Steinbergen, Pastor Stephan Strottmann

Pfingstmontag, 20.05

11 Uhr Kooperations-Gottesdienst Bad Eilsen-Steinbergen-Vehlen, Musikmuschel
Kurpark Bad Eilsen, Pastores Hendrik Blank, Günter Fischer, Stephan Strottmann

So, 26.05 10 Uhr Gottesdienst, Christuskirche Bad Eilsen, Pastor Hendrik Blank

10 Uhr Gottesdienst zur Einführung des Kirchenvorstandes,
St. Agnes Kirche Steinbergen, Pastor Stephan Strottmann

JUNI

So, 02.06 10 Uhr Gottesdienst mit dem Gospelchor, Christuskirche Bad Eilsen, Pastor Hendrik Blank

10 Uhr Gottesdienst, St. Katharina Kirchenzentrum Luhden, N.N.

10 Uhr Familiengottesdienst zum Abschluss der KiTa-Bibelwoche,
St. Agnes Kirche Steinbergen, Pastor Stephan Strottmann mit KiTa

So, 09.06 11 Uhr Europa-Gottesdienst, Musikmuschel Kurpark Bad Eilsen,
Pastor Hendrik Blank und Gemischter Chor

18 Uhr Abendgottesdienst zum Abschied von Sariné Potgieter, St. Agnes Kirche Steinbergen,
Pastoren Stephan Strottmann und Hendrik Blank, Vikarin Sariné Potgieter

So, 16.06 10 Uhr Gottesdienst, Christuskirche Bad Eilsen, Pastor Stephan Strottmann

10 Uhr Gottesdienst, St. Agnes Kirche Steinbergen, Pastor Hendrik Blank

So, 23.06 10 Uhr Gottesdienst, Christuskirche Bad Eilsen, Pastor Hendrik Blank

10 Uhr Gottesdienst, St. Agnes Kirche Steinbergen, N.N.

So, 30.06. 10 Uhr Gottesdienst, Christuskirche Bad Eilsen, Pastor Hendrik Blank

10 Uhr Gottesdienst, St. Agnes Kirche Steinbergen, N.N.

MINI-GOTTESDIENST

Samstag, 20. April, 16 Uhr
im Altarraum der Steinberger Kirche!



In einer knappen halben Stunde erleben wir neben fröhlichen Liedern mit allen Sinnen eine österliche Geschichte.

Im Anschluss sind alle zu Keksen und Getränken ins Gemeindehaus eingeladen, für die Kinder gibt es ein Spiel-, Mal- und Bastelangebot.

Der Gottesdienst richtet sich insbesondere an Kinder bis 7 Jahren mit ihren Familien.



Creative Nächstenliebe e.V.
Jahnstrasse 11
0 57 22 / 2 88 09 96



Seniorenresidenz Bad Eilsen
0 57 22 / 9 99 99



0 57 22 / 99 60



anjahain-design.de



Wegener Schuh und Fußorthopädie GmbH
Bückebergstraße 36
31710 Buchholz
0 57 51 / 57 26



Im Wiesengrund 12
31707 Heeßen
0 57 22 / 90 500 80

Friseur

im Seniorenpark
carpe diem

Harrlallee 1
31707 Bad Eilsen
0 57 22 / 9 87 95 69



Bahnhofstr. 16
31707 Bad Eilsen
0 57 22 / 9 05 00 55

Bahr Modultechnik GmbH

Luhden, 0 57 22 / 99 33 - 0

Fahrschule Bormann Bahnhofstraße 14,
Bad Eilsen, 0171 / 70 75 162

Insinger & Rinne Kranken- und Altenpflege-
dienst/Tagespflege, 0 57 22 / 8 18 70

Julianen Apotheke Eilsen

0 57 22 / 8 41 35

Hotel Landhaus Lahmann Fam. Schöne-
mann, Harrlallee 3, 0 57 22 / 83 33

Gisela Nievert, Steuerberaterin

Am Sonnenbrink 6, Luhden, 0 57 22 / 8 14 38



Inh. Andreas Vogt Bestattungen



FLAISCHHANDWERKER

Offener Hauskreis 14- tändig donnerstags
um 19:30 Uhr 0 57 22 / 8 11 47

Volkhard Simoneit Praxis für Zahnheil-
kunde, Bad Eilsen 0 57 22 / 8 55 10

TT-KFZ Service Warbersche Straße 332,
Bückeburg 0 57 22 / 2 52 40



Hier kann auch Ihr Name oder Ihr Logo stehen!

Sie möchten die Produktion des Gemeindebriefes unterstützen? Sehr gerne!
Weitere Information erhalten Sie im Kirchenbüro und unter 0 57 22 / 8 43 07.

KONTAKTE

Bad Eilsen:

Pfarrbüro und Friedhofsverwaltung

Nina Uding, Susanne Vauth
Friedrichstr. 3
31707 Bad Eilsen
☎ 0 57 22 / 8 43 07
✉ badeilsen@lksl.de

Öffnungszeiten

Mo: 9 – 11 Uhr 15 – 16 Uhr
Do: 9 – 11 Uhr –
Fr: 9 – 11 Uhr –
und nach telefonischer
Vereinbarung

Homepage

🌐 evkirche-eilsen.de

Pfarramt Bad Eilsen

Pastor Hendrik Blank
Friedrichstr. 3, 31707 Bad Eilsen
☎ 0 57 22 / 91 41 68
✉ h.blank@lksl.de

Ev. Kindertagesstätte Sinai

Leitung: Larissa Dittmann
Schulstr. 12, 31707 Heeßen
☎ 0 57 22 / 8 46 04
✉ sinai.evkitaeilsen.de

Ev. Kindertagesstätte

Emmaus

Leitung: Heike Rehling
Schulstr. 5a, 31707 Heeßen
☎ 0 57 22 / 28 66 961
✉ emmaus.evkitaeilsen.de

Steinbergen:

Pfarrbüro und Friedhofsverwaltung

Susanne Biro,
Vanessa Fischbeck
Kirchstraße 11a
31737 Rinteln-Steinbergen
☎ 0 57 51 / 53 95,
✉ buero@kirche-steinbergen.de

Öffnungszeiten

Mo Do Fr: 9 – 12 Uhr
Di: 5 – 18 Uhr

Homepage

🌐 kirche-steinbergen.de

Pfarramt Steinbergen

Pastor Stephan Strottmann
Kirchstraße 4, 31737 Rinteln
☎ 0 57 51 / 96 80 81
✉ s.strottmann@lksl.de

Kindertagesstätte Steinbergen

Leitung: Martina Meyer
Lindenstraße 7, 31737 Rinteln
☎ 0 57 51 / 62 41
✉ kita@kirche-steinbergen.de

Allgemein:

Diakonisches Werk der Ev.-luth. Landeskirche Schaumburg-Lippe

Bahnhofstr. 16
31655 Stadthagen
☎ 0 57 21 / 9 93 00

Haus der Diakonie Rinteln

Bäckerstraße 8, 31737 Rinteln

☎ 0 57 51 / 9 62 10

Suchtberatung in Rinteln

☎ 0 57 51 / 96 21 - 18
Termine nach telefonischer
Vereinbarung

Sozialstation Rinteln gGmbH

☎ 0 57 51 / 96 50 - 17
www.sst-rinteln.de

Hospizverein Rinteln e.V.

☎ 01 78 / 1 65 75 01
www.hospizverein-rinteln.de

Telefonseelsorge

☎ 0 800 / 111 0 111

Kinder- und Jugendtelefon

kostenlose Rufnummer!
☎ 0 800 / 111 0 333

Konfi- und Jugendarbeit

Ingmar Everding
☎ 0 57 22 / 7 18 97 73
✉ i.everding@evkirche-eilsen.de

Vikarin der Kirchengemeinden

Sariné Potgieter
☎ 01 76 / 20 46 06 37
✉ s.potgieter@lksl.de